



animal *news*

Vereinsblättsche des Tierschutzvereins Offenbach e. V.

Ausgabe 85

Vorwort des 1. Vorsitzenden

Bei unserem diesjährigen Tierheimfest (siehe Berichte ab Seite 8) haben einige unserer Gäste die Gelegenheit genutzt, mich auf verschiedene Themen anzusprechen. Ich hatte aber auch die Chance, den Fragestellern, wie auch den Vertretern von Offenbach Post, Frankfurter Rundschau und der Stadtpost Offenbach, einiges über das Tierheim und den Verein zu berichten.

Eine Besucherin meinte: **„Toll, wie harmonisch die Frauen von der Hundetanzgruppe mit ihren Tieren umgehen.“** Dem kann ich mich nur anschließen und den *DogDance-Mädels* des "SSGH Frankfurt-Bockenheim e.V." Danke sagen, dass sie uns nicht nur mit zwei schönen Programmpunkten beim Tierheimfest erfreut haben, sondern auch mehrere Wochen viel Zeit investiert und mit unseren Hunden trainiert haben. Lesen Sie dazu einen Bericht ab Seite 10 von Sandra Bartel, die den Kontakt hergestellt hat.

Ein anderer Besucher hat gefragt: **„Kommt es denn oft vor, dass Externe da sind und mit den Hunden trainieren?“** Ich habe ihm dann erzählt, dass einerseits unsere Gassigeher immer wieder kleine Übungen mit den Tieren in die Spaziergänge einbauen, wir aber auch z.B. Trainingseinheiten von der Hunde-Akademie Perdita Lübke hatten oder gerade in den letzten Monaten Salena Maué von Soka Run e.V mit unserem Dogo Argentino Stafford Mix „Stefan“ unter anderem ein Maulkorbtraining durchgeführt hat.

Bei meinem Gespräch mit einem der Pressevertreter hat mich unsere Tierheimleiterin unterstützt und mit dem Satz begonnen: **„Manchmal bräuchten wir einen Psychologen für die Mitarbeiterinnen...“** Dann hat sie uns von einigen erschütternden Tierschicksalen erzählt. Mehr dazu erfahren Sie ab Seite 16 in einem Bericht von Gudrun Lincke.

Irgendwann nach 19:00 Uhr war der Abbau geschäftig war, unsere Mitarbeiterinnen saßen nach einem 12 Stundentag sichtlich erschöpft im Hof auf einem Mauersims; ein paar unermüdliche Helfer waren auch noch da und ein Satz von Andreas Franke* war zu hören **„Weißt Du eigentlich, was wir für eine tolle Mannschaft haben?“** Ich kann mich dem nur anschließen und möchte auch hier allen Helfer-/innen und Mitarbeiterinnen für ihr Engagement rund ums Tierheimfest ein ganz herzliches **DANKE** sagen.

Hoffentlich werden wir auch bei unserem Christkindl's Schlemmermarkt am 27. November (siehe Seite 33) wieder viele Besucher begrüßen dürfen. Ich freue mich auf jeden Fall darauf, dabei vielleicht mit IHNEN ins Gespräch zu kommen.

Ihr/Euer

Jürgen Eichenauer

*Vorgänger im Amt des 1. Vorsitzenden

Anzeige



Mehr als nur ein Tanzauftritt

Auftritt der *Happy Skyline Dancer* und *Mainhattan Dog Dancer* an unserem Tierheimfest



Als ich im Juni dieses Jahres interessehalber eine Hundemesse besuchte, hatte ich mir als festen Programmpunkt den Auftritt der **Dog Dancer des SSGH Frankfurt Bockenheim** notiert, den ich mir unbedingt ansehen wollte.

Gesagt, getan...was soll ich sagen: ich war begeistert zu sehen, wie gut die Mensch-Hund-Beziehung funktionieren kann und wie eng die Bindung des Hundes zu seiner jeweiligen Besitzerin ist. Mir standen regelrecht die Tränen in den Augen bei dem Auftritt, da das was man dort zu sehen bekam, einfach ausschaut, aber natürlich viel Zeit und Training in Anspruch nimmt.

So konnte ich mir nicht nehmen lassen, nach dem Auftritt ein Tanzpaar anzusprechen, ob es möglich wäre, dass die Dog Dancer an unserem **diesjährigen Tierheimfest** auftreten. Die Kontaktdaten wurden ausgetauscht und nach kurzer Terminabsprache bekamen wir die Zusage für sogar beide Dog Dance-Gruppen. Gleich zwei Choreographien sollten präsentiert werden.



Ich war erfreut über die Zusage und einen weiteren schönen Programmpunkt, das sollte aber noch nicht alles gewesen sein. Die Damen der Dog Dance-Gruppe boten dem Tierheim an, mit den **Tierheimhunden Clicker-Training** durchzuführen, um ihre **Vermittlungschancen** so eventuell zu **steigern** und gerade die Langzeitsassen am Tierheimfest mit ihrem Können zu präsentieren. So trainierten den gesamten August einmal pro Woche sieben Damen der Tanzgruppe mit ein paar auserwählten Hunden des Tierheimes. Es wurde Gassi gegangen, gespielt, eine Bindung aufgebaut und Kunststückchen beigebracht oder ausgebaut.

Am Tierheimfest war es dann soweit. **Elvis, Fips, Jacky, King, Lilli, Maison und Roland** hatten ihren großen Auftritt und arbeiteten trotz der Zuschauer und Geräuschkulisse super mit. Denn wenn es im Training funktioniert, heißt das ja noch lange nichts. Aber unter ihnen sind wirklich verborgene Talente, die gerne gefördert werden möchten bzw. endlich in ihr „für immer zu Hause“ ziehen wollen. Christina Herzer von den Dog Dancern erwähnte abschließend auch noch, dass für einen dieser oä. Hunde nach seiner Vermittlung, ein kostenloses Probetraining von drei Monaten bei den Dog Dancern in Frankfurt angeboten wird. Vielleicht sind Nachwuchstalente unter ihnen!



Die Auftritte der **Happy Skyline Dancer** und auch der **Mainhattan Dog Dancer** kamen bei den Besuchern des Festes sehr gut an. Bei teilweise schwierigen Choreographien schauten die Besucher gespannt zu, wie harmonisch es zwischen Mensch und Hund zugehen kann und vielleicht hat der ein oder andere Lust auf diesen Sport bekommen!?

Dann dürfen Sie sich gerne unter www.dogdance-frankfurt.de informieren.

Den tanzenden Damen hat es mit ihren Hunden so gut bei uns gefallen, dass sie gerne nächstes Jahr zum Tierheimfest wieder kommen möchten.



Im Namen des **Tierschutzvereins Offenbach e.V.** möchte ich mich nochmals recht herzlich bei den Trainerinnen Claudia und Maria für die Idee und bei Christina für die Organisation bedanken.

Ebenfalls ein großes Dankeschön an Conny, Corina, Finja, Gaby, Linda und Tina für Euer Interesse an unseren Hunden, die Leidenschaft und Liebe zu den Tieren, Euer Fachwissen und Eure Geduld.

Ihr habt den Tierheimhunden ein wenig Abwechslung vom Tierheim-Alltag beschert.



Danke für Eure Zeit, denn es ist auch nicht selbstverständlich pünktlich Feierabend im Job zu machen, um dann im Berufsverkehr zu den Tierheimhunden zu fahren und „Überstunden“ zu machen. Ich bin dankbar Eure Bekanntschaft gemacht zu haben und freue mich schon auf Eure neue Choreographie.



Ein Teil des Teams der Dog Dancer mit Tierheim-Hunden

Und nun noch eine erfreuliche Nachricht zum Schluss:

der kleine **Jacky** ist zwei Wochen nach dem Tierheimfest in sein neues Zuhause gezogen. Alle anderen müssen hoffentlich nicht mehr allzu lange auf „ihren“ Menschen warten.

Sandra Bartel
Vorstandsmitglied

